



Fly away

Klare Grundstrukturen, ein optimaler Raster der Holzkonstruktion und ein systematischer Aufbau des Gebäudes ermöglichen den Transport und Bau von 300 m² Bürofläche auf einem Firmenparkplatz in Widnau in der Schweiz. Ein einfacher Betonsockel trennt den Kiesplatz vom Holzgebäude. Mit seiner direkten Architektursprache und seiner Länge bildet es den Abschluss des Parkplatzes und den Übergang zur Ruderfläche und Natur. Dem Gebäude haftet etwas Provisorisches, Unpräntiöses an, was durch die feine vorgehängte Balkonschicht noch verstärkt wird.

Der feingliedrige Holzbau, dessen architektonischer Ausdruck durch die Vorfabrikation und dem optimierten Transport in ein anderes Land bestimmt ist, kann als gutes Beispiel für temporäre, flexible Nutzungen von zukünftigen Bauten im In- und Ausland gesehen werden.



Kategorie:
Außer Landes / Gewerbebau

Bauherrschaft:
Plaston AG, Widnau (CH)

Planung:
Johannes Kaufmann Architektur, Dornbirn

Ausführung:
Kaufmann Bausysteme, Reuthe & Fussenegger Holzbau, Dornbirn

Fotos:
Günter Laznia

